



Schießleitung - Standaufsicht

Hinweise und Verhaltensregeln

Die verantwortliche Aufsichtsperson hat das Schießen in der Schießstätte ständig zu beaufsichtigen, insbesondere dafür zu sorgen, dass die in der Schießstätte Anwesenden durch ihr Verhalten keine vermeidbaren Gefahren verursachen.

Sie haben, wenn dies zur Verhütung oder Beseitigung von Gefahren erforderlich ist, das Schießen oder den Aufenthalt in der Schießstätte zu untersagen.

Die Schützen haben die Anordnungen der Aufsichtsperson zu befolgen. Schützen ohne Berechtigung (Anfänger ohne WBK) bekommen keinen Zugang zu Vereinswaffen. Die Schießleitung händigt die Vereinswaffen nur zum Schießen aus und verschließt die Waffen nach dem Training wieder. Schießanfänger dürfen nur am Schießbetrieb teilnehmen wenn sie von einem aktiven Schützen betreut werden.

Waffen dürfen nur nach Aufforderung ausgepackt werden. Es darf nur mit im Schießstand zugelassenen Waffen und Munition geschossen werden.

Die Schießleitung hat sich grundsätzlich von allen Schützen, auch von denen der „Wasservogel Schierling 1921 e.V.“, die WBK, sofern eine Person persönlich nicht bekannt ist, auch den Ausweis, zeigen zu lassen und bei Gastschützen das Standgeld zu kassieren.

Beim Scheibenwechsel ist darauf zu achten, dass alle Waffen mit Laufrichtung zur Scheibe abgelegt, Verschlüsse offen, Magazine entfernt oder bei Revolvern Trommeln ausgeklappt sind. Sicherheitsfahnen sind anzuwenden.

Disziplin während des Schießens!

Gäste und Zuschauer bleiben außerhalb des Schießstandes.

Alkohol vor und während des Schießbetriebes ist verboten!

Waffen dürfen erst weggeräumt werden, wenn die Standaufsicht den entladenen Zustand festgestellt hat und die Aufforderung dazu gibt.

Die Schießleitung hat darauf zu achten, dass Standgeld, Scheiben und Munition (Munitionsverkauf in der Schießkladde eintragen) bezahlt werden. Schützen ohne WBK müssen übrig gebliebene Munition auf dem Stand lagern. (Lagerzeit max. 1 Monat, nach dieser Zeit geht die Munition in Vereinseigentum über)

Nach dem Schießen Stand sauber verlassen, Stahlschränke und alle Türen verschließen, Hauptschalter ausschalten.

Bei Verhinderung unbedingt für Ersatz sorgen!